

The Day that I die

Von abgemeldet

Kapitel 3: Zorros Verschwinden

Langsam wache ich aus meinen Träumen auf, die Sonne scheint mir ins Gesicht. Es ist richtig warm und ein schönes Gefühl. Als ich mich umdrehe um zu sehen ob Zorro noch schläft, aber sein Bett ist leer. Also ziehe ich mich an und gehe in die Küche. Komisch, hier ist Zorro auch nicht. Nachdenklich schaut Nami mich an.

"Hey Sanji! Hast du Zorro gesehen?" fragt sie dann.

"Nein, ich dachte er wäre hier... vielleicht hat er einen Zettel dagelassen, ich schau mal nach." Als ich wieder in unserer Kojen war stockte mir der Atem. Da standen Zorros Schwerter! Was war hier los? Zorro würde doch seine Schwerter niemals aus den Augen lassen? Irgendwas muss passiert sein! Ich spüre wie Panik in mir aufsteigt und laufe zurück zur Küche.

"Wir haben ein Problem!" schreie ich außer Atem. Nami, die jetzt etwas besorgt ist kommt zu mir und versucht mit mir zu reden, aber ich kriege kaum einen Ton raus.

"Seine... seine Schwerter... sie stehen unten!"

"Was sagst du da?" ruft Nami entsetzt, sie weiß auch, dass etwas nicht stimmt.

Ich rapple mich langsam wieder auf und stehe nun mit gesenktem Kopf vor den anderen.

"Wir müssen ihn suchen! Irgendetwas ist passiert, sonst wären seine Schwerter nicht hier!"

"Sanji hat recht, wir müssen Zorro suchen gehen!!" ruft Nami.

Lysop richtet sich auf. "Aber wo? Er kann überall sein! Die Insel ist groß!"

"Ich glaube, dass er nicht einfach so gegangen ist, ihm ist etwas passiert!!" meine Stimme klingt angsterfüllt und fast weinerlich. "Wir müssen ihn suchen, kommt schon!!"

"In Ordnung, wir suchen ihn! Aber wir teilen uns in Gruppen auf."

"Und wer geht mit wem?" fragt Ruffy neugierig.

"Also, Ruffy kommt mit mir, Lysop geht mit Chopper und Sanji mit Nico! So hat jedes Team jemanden mit Teufelskräften falls es Probleme geben sollte, einverstanden?"

"Ok... aber ich muss noch etwas holen!" rufe ich und gehe in unsere Kojen zurück.

Seit Stunden laufen Nico und ich nun schon umher, aber keine Spur von Zorro. Ich rufe seinen Namen bereits eine Ewigkeit, aber ich höre nie eine Antwort, es ist beängstigend...

"Sanji, was ist mit dir los? Du siehst wirklich bedrückt aus..." fragt Nico und hält an.

"Wir brauchen eine Pause... setz dich. Wenn wir ihn nicht bald finden müssen wir umkehren."

"Nein, ich kehre nicht um! Nicht ohne Zorro!"

"Setz dich, du bist erschöpft! Du bist es nicht gewohnt drei Schwerter mit dir rumzuschleppen."

Ich setze mich neben sie und senke den Kopf.

"Das weiß ich doch... aber ich glaube, dass Zorro sie bei sich haben will..." seufze ich.

"Vielleicht hast du Recht... aber wieso machst du dir so große Sorgen?"

"Weil Zorro mein Freund ist, Nico! Wenn ich ihn jetzt im Stich lasse, dann bin ich das Letzte."

"Ich verstehe... langsam verstehe ich dich. Zorro ist dir wichtig, oder?"

"Sicher ist er mir wichtig! Er ist für uns alle wichtig..."

"Ja, mir ist er auch wichtig... er ist eigenwillig, aber wirklich klasse."

"Ich weiß, und deswegen machen wir uns jetzt wieder auf den Weg und suchen ihn! Es ist mir egal ob es Mitternacht ist wenn wir ihn finden, aber ich werde nicht aufgeben! Und wenn es nicht anders geht, dann werde ich mit seinen Schwertern für ihn kämpfen!"

"Kannst du das überhaupt?"

"Äh... nein... aber wenn ich es muss, dann kann ich es auch!"

"Ich bewundere deinen Mut. Also gut, lass uns gehen!"

Also machen wir uns wieder auf den Weg. In der Stadt befragen wir alle Leute ob sie ihn gesehen haben, aber niemand weiß wovon wir reden... langsam drehe ich durch.

"ZORRO WO BIST DU???" schreie ich aus Leibeskräften.

Einige Zeit später bei Zorro:

Verdammt, wie konnte ich mich nur von diesen Idioten gefangen nehmen lassen?! Wenn ich bloß meine Schwerter hätte... die würden sich ganz schön wundern! Wäre ich bloß nicht auf die Insel gegangen um Luft zu schnappen. Ich weiß nichtmal mehr wie es passiert ist! Plötzlich wurde alles dunkel und ich bin hier aufgewacht. Dieses stickige, verdreckte Loch! Widerlich!

Scheiße, die Tür geht auf... wer ist das denn nun wieder?

"Na? Endlich aufgewacht?" fragt der Kerl in der Tür. Ich erkenne nicht wer es ist... er kommt näher, aber ich sehe nur etwas rotes und einen Mantel... rote Haare! Aber wer hat rote Haare? Ich kenne nur Shanks und der steht auf unserer Seite, verdammt Mist!

"Lass mich hier raus du Bastard oder ich mach dich fertig!" schreie ich ihn wütend an.

"Das hättest du wohl gerne... aber was willst du denn machen? Mich verprügeln? Du bist gefesselt, schon vergessen?" der Typ grinst mich gehässig an, oh wie gerne würde ich ihn umbringen diesen Mistkerl!

Draußen trampelt irgendjemand und reißt dann die Tür mit einem Ruck auf.

"Boss es gibt Probleme!" schreit der Kerl der gerade reingekommen ist.

Der vor mich dreht sich um und fragt gelassen: "Was für Probleme?"

"Da draußen gibt es Ärger! So ein Typ und eine schwarzhaarige Frau mischen die Jungs auf!"

"Was? Wer ist das?"

"Keine Ahnung, so ein Kerl mit drei Schwertern! Ich hab ihn noch nie gesehen!"

Drei Schwerter? Meine drei Schwerter? Ein Mann und eine Frau? Gütiger Himmel, haben sie mich etwa wirklich gefunden?

"Hey, warte! Hat eins der Schwerter eine weiße Scheide?" rufe ich dem Typen in der Tür zu.

"Schnauze! Du bist Gefangener, du hast keine Fragen zu stellen!" schreit der Boss mich an und pfeffert mir eine.

"Aber Boss! Er hat Recht!"

Ich wusste es, sie sind gekommen um mich zu holen!

"Wusste ich es doch... ich sag euch was, der Kerl da draußen ist gefährlich und die Frau ebenso! Kennt ihr den Namen Nico Robin? Das ist sie und ich schwöre euch, wenn ihr mich nicht freilässt, dann machen sie Hackfleisch aus euch!" sage ich triumphierend.

Der Boss kommt auf mich zu und bindet mir die Fußfesseln los. Er bringt mich durch einen langen, stickigen Gang nach draußen. Ich kann nichts sehen, aber ich höre wie Nico mich ruft.

"Zorro, da bist du ja!"

Plötzlich lässt der Kerl hinter mir mich los und stammelt vor sich hin: "Zorro? Lo... Lorenor Zorro?"

Endlich erkennt er mich. "Ja, der bin ich, was dagegen?"

Langsam gehe ich auf Sanji zu.

"Sanji, schneid meine Fesseln durch..." sage ich mit dem Rücken zu ihm. Endlich frei!

Ich stelle mich neben ihn und flüstere ihm ins Ohr: "Darf ich mal kurz?" während ich ihm das Schwert aus dem Mund nehme. Er gibt mir die anderen beiden und ich lege los. Es geht in sekundenschnelle und alle fliegen durch die Luft. Grinsend schaue ich den Boss an.

"Noch Fragen? Lass uns gehen und du bleibst am Leben!"

"Ja... schon ok... geht!" schreit er und läuft weg. Ich wende mich wieder Sanji zu und schiebe ihre Schwerter zurück an ihren Platz. Zwar sind sie jetzt an Sanji, aber er sieht wirklich toll aus. Die Schwerter stehen ihm...

Auf dem Weg zurück zur Flying Lamb sagte keiner von uns ein Wort. Sanji hat mir das Leben gerettet. Ich würde mich sehr gerne bei ihm bedanken, aber ich weiß nicht wie. Wären die beiden nicht gekommen... ich weiß nicht was passiert wäre. Und wieso hat er mit meinen Schwertern gekämpft? Naja, egal... er sah klasse mit ihnen aus...